

## Werk

**Titel:** Rusconi - Thimm - Möbius - Marshall - König von Portugal

**Ort:** Weimar

**Jahr:** 1890

**PURL:** [https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?338281509\\_0025|log28](https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?338281509_0025|log28)

## Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)  
SUB Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen

✉ [info@digizeitschriften.de](mailto:info@digizeitschriften.de)

Wir haben noch einiger Dahingeschiedenen zu gedenken, deren Namen in Shakespeare-Kreisen mit Anerkennung genannt werden:

**Graf Carlo Rusconi**, der den Shakespeare in vortrefflichster Form in's Italienische übersetzt hat, starb am 22. Mai in Rom.

**Franz Thimm**, der bekannte Londoner Buchhändler, Herausgeber einer Shakespeare-Bibliographie und begeisterter Shakespeare-Verehrer, starb am 6. Juli in London.

In Friedrichroda verschied am 8. Juni **Paul Möbins**, Sachsen-Gothaischer Ober-Schulrath, der Verfasser der im Jahre 1864 in Leipzig erschienenen Festrede: Shakespeare als Dichter der Naturwahrheit.

Einer tüchtigen Kraft haben wir zu erwähnen, die mitten aus voller Thätigkeit herausgerissen ist: **Frank A. Marshall**, der Mit-herausgeber des H. Irving-Shakespeare, ist einer langwierigen Krankheit erlegen. Der 7. Band ist der letzte seiner Mitarbeiterschaft.

Endlich nennen wir den Shakespeare-Uebersetzer auf dem Throne, den **König von Portugal**, der am 19. Oktober entschlummert ist.